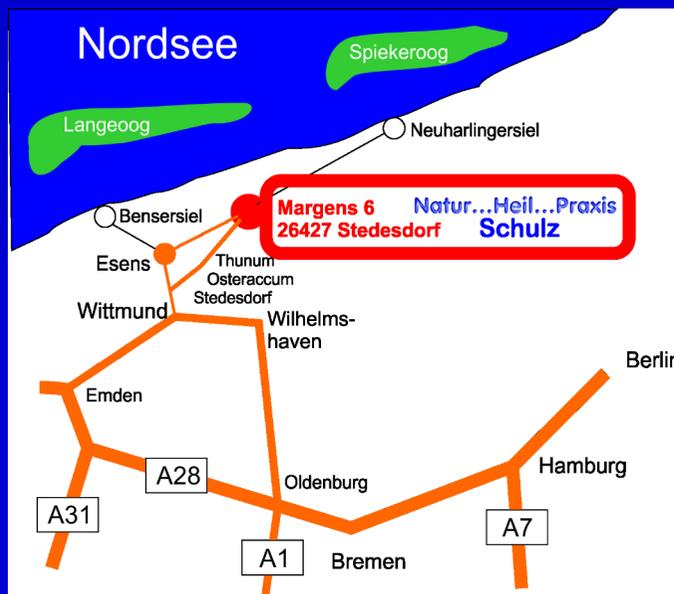




Herzlich willkommen !

Heilpraktiker
Dipl. Ing. Jürgen W. Schulz
26427 Margens 6

Termine nach Vereinbarung
Tel. 04971/ 924 816 5
hp@jwschulz.de
www.jwschulz.de



Heilhypnose (Klinische Hypnose) • EMDR
Aurachirurgie nach Gerhard Klügl
Klassische Homöopathie • Anthroposophische Medizin
Neuraltherapie • Ausleitungsverfahren
Hochfrequenz-Ozon-Therapie • Viszerale Osteopathie
Coaching • Paartherapie

Natur...Heil...Praxis

Für Körper & Seele & Geist

Jahrgang 14
1220

Praxis
info

In dieser Ausgabe:

Aurachirurgie

Aurachirurgie ist eine feinstoffliche Chirurgie, bei der Operationen ausschließlich im Energiekörper (Aura) des Patienten und damit extrakorporal erfolgen. Eine direkte Berührung des Patienten durch den Arzt ist nur in Ausnahmefällen vorgesehen. Wir sprechen auch von „Operationen in der Aura“. Heilen als zentrale Aufgabe und Ziel ärztlichen Handelns erfolgt im Kontext der Aurachirurgie durch den energetisch-informativem Austausch zwischen Arzt und Patient mittels handelsüblichen chirurgischen Instrumentariums. Entsprechende Prinzipien leiten sich aus den interdisziplinären Erkenntnissen der Quantenphysik, der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM), der Informatik. Die Aurachirurgie bietet solche Möglichkeiten: Die Konkretheit in der Anwendung verblüfft. Der Arzt führt mit gezielten Bewusstseinstechen und definierten operativen Verfahren in der Aura zu Neuprogrammierungen auf zellulärer Ebene und im Bewusstsein des Patienten. Damit lassen sich sowohl funktionale Störungen als auch organische Veränderungen behandeln.

Die Aura ist das den Organismus durchdringende und umgebende biophysikalische Energiefeld, das nach bisherigen schulmedizinisch-wissenschaftlichen Kriterien nicht nachgewiesen werden kann, das sich aber eindrucksvoll und reproduzierbar in seiner Wirkung z.B. in den asiatischen Kampfkünsten -Kyusho Jitsu - als „Qi“ erleben lässt.

Die moderne Quantenmedizin geht davon aus dass Materie und Energie zusammenhängen und der physische Körper von energetischen Geist beeinflusst wird (psychosomatische Krankheiten). Gedanken, Überzeugungen und Muster steuern demzufolge körperliche Prozesse über das Gehirn. Emotionale Ausbrüche, Stress, Ängste, Wut, Depressionen steuern den Energiehaushalt des Körpers beeinflussen Hormone und Botenstoffe, wodurch die Proteinproduktion von Zellen verändert wird und dadurch Um- bzw. Abbau von Gewebe erfolgen kann. Heisenberg beschrieb erstmalig wie subatomare Teilchen durch Verschränkung gleich reagieren auch wenn sie voneinander entfernt sind, das ist ein Erklärungsmodell für die Wirksamkeit der Aurachirurgie (aus der Quantenphysik)

Die Energie der Aura bezeichnet man als Lebensenergie. Entsprechend beschreibt Aurachirurgie die Behandlung über das Energiefeld. Aurachirurgie ist gekennzeichnet durch eine methodische Konkretheit, die sich im täglichen Medizinbetrieb effektiv umsetzen lässt. Sie bietet die Grundlage für eine Medizin, die durch Menschlichkeit, Wirksamkeit, Einfachheit, Präzision und das Fehlen von Nebenwirkungen besticht. Die Methode hat sich bewährt: In den letzten 20 Jahren wurden aurachirurgische Behandlungen an Tausenden von Patienten erfolgreich durchgeführt. Aurachirurgie versteht sich als Ergänzung zu etablierten Medizinsystemen wie der Schulmedizin oder der Komplementärmedizin. Sie erhebt explizit keinen Anspruch auf Alleingültigkeit und sollte hinsichtlich ihrer Indikationsstellung stets vergleichend abgewogen und wenn angezeigt ergänzend angewendet werden.

Ganz selten verspüren die Patienten bei der Behandlung Schmerzen, sondern mehr eine Art Berührung oder ein Wärmegefühl.

Es ist die Reaktion des Körpers, die zeigt, ob Aurachirurgie möglich ist und auch auf welche Weise sie zu geschehen hat.

Fehlt diese Reaktion, kann man keine Aurachirurgie ausführen. Manchmal bilden sich sogar nach der „Operation“ für kurze Zeit Narben auf der Haut genau an der Stelle, wo behandelt wurde.

Vor der Aurachirurgie werden „alte“ (karmische) Muster bearbeitet
(siehe auch <https://jwschulz.de/> Start, „ausserdem“)

Interessant fand ich bei meiner aufwändigen Ausbildung in der Schweiz (März - Juni 18) dass 5 „medizinische“ Chirurgen, eine medizinische Leiterin einer Züricher Klinik, von Haus aus Viszeral-Chirurgin, 4 Fachärzte, eine Zahnärztin, 12 Schweizer Naturärzte, 2 Italienische Naturärzte, 2 Ärzte aus Moskau und etliche deutsche Heilpraktiker teilnahmen. Es war ganz erstaunlich, welche Resultate bei unseren praktischen Behandlungen erzielt wurden.

Abschließend wurde mir von Gerhard Klügl das Zertifikat „Zertifizierter Aurachirurg“ erteilt